DER ALBTRAUF
Entspannend spannend

Streuobstwiesen, Schafweiden, Äcker, Felder und Wiesen

Kelten, Römer, Urwelt-Museum, Freilichtmuseum, Stadtmuseum

Historisch moderne Städte Traditionsfeste

Aktiv am Albtrauf und im Neckartal

Gesundheitsoase Panorama Therme, Familienbäder

Kulinarisches natürlich regional genießen

www.albtrauf.de

RADWEG
Lauter-Alb-Lindach

Der schönste Abzweig des Neckartalwegs auf die Schwäbische Alb

RADWEG · *LAUTER · ALB · LINDACH*

Herausgeber: Stadt Kirchheim unter Teck, Telefon 07021 - 3027
Konzeption: www.bzweic.de
Fotografie: D.Rouff., www.fotolia.de, beteiligte Kommunen

RADWEG paradies

Genießen Sie die schönsten Abzweige des Neckartalradweges durch Streuobstwiesen im weiten Albvorland. Vorbei an lebendigen Städten entlang der Lauter zu Gemeinden, die sich ihren Charme bewahrt haben. Hinauf auf die Höhen der Schwäbischen Alb, mit Muskelkraft oder Pedelec, den fantastischen Rundblick genießen. Im Anschluss entlang der Lindach zurück Richtung Neckar. Die großen und kleinen Sehenswürdigkeiten entlang der Tour entdecken, Pause machen in Cafés, Biergärten und Restaurants.

RADWEG · LAUTER · ALB · LINDACH

WENDLINGEN
AM NECKAR

Die Stadt Wendlingen am Neckar liegt direkt im Herzen des Landkreises Esslingen. Mit ihren rund 16.000 Einwohnern ist Wendlingen am Neckar eine junge und lebendige Stadt mit einem leistungsfähigen Wirtschaftszentrum. Die Landschaft und zahlreiche öffentliche und private Einrichtungen bieten viele Möglichkeiten für eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung.

GASTRONOMIE

Hotel-Restaurant Löwen
Nürtinger Straße 1
Tel. 07024 - 949-0

Restaurant Gasthaus zum Lamm
Kirchheimer Straße 26
Tel. 07024 - 72 96

Ristaurante Da Mamma
Bahnhofstraße 19
Tel. 07024 - 8 68 52 16

Gasthaus zur Traube
Brückenstraße 21
Tel. 07024 - 74 81

Gasthaus Deutsches Haus
Vorstadtstraße 12
Tel. 07024 - 65 44

LADESTATION E-BIKE

Die Ladestation der Stadtverwaltung Wendlingen am Neckar ist rund um die Uhr mit der EnBW-Karte nutzbar. Sie befindet sich in der Rathaus-Tiefgarage, Am Marktplatz 2.

1

1 Stadtmuseum

Dem Stadtmuseum wurde die Auszeichnung „Vorbildliches Heimatmuseum“ verliehen. Besonders spannend ist der Ort des Museums: Ein denkmalgeschütztes ehemaliges Pfarrhausensemble.
Alle Informationen unter
www.museum-wendlingen.de
Öffnungszeiten:
Donnerstag 16.00 bis 20.00 Uhr,
Samstag 14.00 bis 17.00 Uhr,
Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr.

2

3

2 Kapelle “Zu unserer lieben Frau im Hirnholz”

Das älteste Gebäude der Stadt (1275). Besonders zu erwähnen sind gotische Fresken und Malereien der Renaissance.

3 Schäferhauser See und Hüttensee.

Dieses Naherholungsgebiet und zahlreiche Wege in und um Wendlingen laden zu Spaziergängen ein.

KIRCHHEIM
UNTER TECK

Kirchheim unter Teck ist das lebendige Zentrum der Region rund um die Burg Teck. Die idyllischen Gassen laden zum Bummeln ein. Liebevoll geführte Cafés und Restaurants bieten die Möglichkeit zur Rast. Die historische Altstadt ist aus jedem Blickwinkel sehenswert, so treffen die Gäste an allen Ecken auf Häuser und Persönlichkeiten, die Geschichte machten. Im Geburtshaus von Ingenieur und Schriftsteller Max Eyth sind heute das Literaturmuseum und die Kirchheim-Info untergebracht. Die Spuren der Herzoginnen Franziska und Henriette sind nicht nur im Renaissanceschloss zu finden. Noch mehr zu entdecken gibt es unter www.kirchheim-teck.de

GASTRONOMIE

Hotel-Restaurant „Zum Fuchsen“
Schlierbacher Str. 28
Tel. 07021 - 57 80

Hotel-Gasthof „Zum Rad“
Dreikönigstr. 12
Tel. 07021 - 27 34

Hotel-Gasthaus Rössle
Stuttgarter Str. 202
Tel. 07021 - 80 77 70

Viele fahrradfreundliche Cafés, Biergärten und Restaurants in Kirchheim unter Teck freuen sich auf Ihren Besuch.

LADESTATION E-BIKE

Bäckerei Scholderbeck, Markstr. 38
Radsport Fischer & Wagner, Wollmarktstr. 31
Bitte bringen Sie ihr eigenes Ladegerät mit.

1

1 Städtische Galerie und Städtisches Museum im Kornhaus

Im Kornhaus treffen sich zeitgenössische Kunst und die Geschichte der Stadt Kirchheim unter Teck.
Max-Eyth-Str. 19
Montag geschlossen, Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch-Freitag 10.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag 11.00 - 17.00 Uhr
Neujahr, Karfreitag, Ostersonntag, Hl. Abend,
1. Weihnachtsfeiertag und Silvester geschlossen

2

2 Literaturmuseum

Im Geburtshaus von Max Eyth begegnen die Besucher auch Hans Bethge, Hermann Kurz und Hermann Hesse.
Max-Eyth-Str. 15
Mittwoch-Freitag 14.00 - 17.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 11.00 - 17.00 Uhr
Neujahr, Karfreitag, Ostersonntag, Hl. Abend,
1. Weihnachtsfeiertag und Silvester geschlossen

3

3 Freibad

Das Freibad Kirchheim unter Teck lockt mit Sportbecken, Nichtschwimmer- und Kinderplanschbecken.
Jesinger Str. 97
Mai – August: täglich 8.30 - 20.30 Uhr,
September: täglich 8.30 - 19.00 Uhr

4

4 Schloss

Das kleine Juwel der württembergischen Herzöge, erbaut ab 1583 als eine von sieben Landesfestungen.
01. Mai – 01. November:
Mittwoch, Samstag: 14.00 - 17.00 Uhr,
Sonn- und Feiertag: 13.30 - 17.30 Uhr
02. November – 30. April geschlossen

5

5 Feuerwehrmuseum

Die Feuerwehrgeschichte wird durch Fahrzeuge, Ausrüstung & Uniformen wieder lebendig.
April bis Oktober Samstag 9.30 bis 12.30 Uhr bzw. nach Vereinbarung!

DETTINGEN
UNTER TECK

Dettingen ist eine alte Siedlung (bereits 1251 erwähnt) und lag früher beidseits der jetzigen Kirchheimer- bzw. Gutenberger Straße. Nach dem Bau der Bahnlinie (1899) und der heutigen B 465 hat sich die Gemeinde zwischen diesen Verkehrswegen und der Lauter weiterentwickelt. 1949 entstand der Ortsteil Guckenrain. 1998 fiel der Startschuss für die Neugestaltung der Ortsmitte. Durch den Bau der Tiefgarage konnte eine großzügige Platzgestaltung zwischen Rathaus, Pfarrhaus und Alter Schule realisiert werden. Prunkstück dieses Platzes ist ein Brunnen, gestaltet von Professor Gernot Rumpf. Um für die erforderlichen Arbeitsplätze zu sorgen, entstand nördlich der Gemeinde zwischen Lauter und Bahnlinie ein neues Gewerbegebiet.

GASTRONOMIE

Gasthof zur Teck beim Froscha-Bäck
Obere Straße 3 - Tel. 07021 - 94 15-0

Pizzeria Da Nino
Teckstraße 35 - Tel. 07021 - 5 32 40

Hotel Restaurant Teckblick
Teckstraße 44 - Tel. 07021 - 8 30 48

Pizzeria Portofino
Untere Straße 14 - Tel. 07021 - 5 68 58

LADESTATION E-BIKE

Keine Ladestation vorhanden.

1 Lauterbrücke am Bauhof

1743 wurde diese Steinbogenbrücke fertiggestellt. 1985 erfolgte eine grundlegende Sanierung der baufälligen Brücke: das hohe Tonnengewölbe wurde vollständig bis auf die Fundamente ausgeräumt, im Anschluss entstand eine Brücke in der Brücke. Durch diese Bauweise ist die Lauterbrücke nun unbeschränkt belastbar.

1

2 Rathausbrunnen

Der Brunnen wurde 2000 eingeweiht und zeigt Dettinger Themen, wie zum Beispiel die Rinder- und Schafzucht oder die Trennung der beiden Ortsteile durch die Bundesstraße und die Lauter mit ihren vier Brücken. In den Abendstunden ist der Brunnen eindrucksvoll beleuchtet. Im Winter ist der Betrieb des Brunnens eingestellt.

2

3 Wasserspielplatz Lautergarten

Für die Kleinsten hat Dettingen einen attraktiven Wasserspielplatz zu bieten: hier heißt es matschen, sandeln oder toben! Und wer es etwas ruhiger möchte, der spielt einfach eine Runde am übergroßen Mensch-ärgere-Dich-nicht-Feld.

3

4 Aussichtspunkt „Am Käppele“

Erholen Sie sich nach einer anstrengenden Fahrradtour und genießen Sie den Ausblick auf die Burg Teck und den Raum Kirchheim.

OWEN

Owen liegt im Lautertal unterhalb der Burg Teck, rund sieben Kilometer südlich von Kirchheim unter Teck. Die Stadt befindet sich im mittleren Vorland der Schwäbischen Alb und erstreckt sich über eine Höhenlage von 362 bis 775 m ü. NN. Owen ist mit seiner gesamten Gemarkung Teil des Biosphärengebiets Schwäbische Alb. Auch von Fremden wird unser Städtchen gerne besucht, denn malerisch liegt es hingebettet am Fuße der Schwäbischen Alb, mit Wiesen, Äckern, Obsthängen und herrlichen Wäldern.

GASTRONOMIE

Gasthof Adler
Kirchheimer Str. 41
Tel. 07021 - 592 16

Gaststätte und Kiosk Burg Teck
Tel. 07021 - 552 08

Schwabenstüble
Kirchheimer Straße 84
Tel. 07021 - 982 80 45

Ristorante Pizzeria Gwölble
Marktstraße 2
Tel. 07021 - 86 47 35

LADESTATION E-BIKE

Keine Ladestation vorhanden.

1

1 Geschichtshaus/Stadt-Info

Zeigt die Vielfalt Owens, von den Naturschönheiten rund um die Stadt, über den Teckberg, bis hin zum Leben unter der Burg mit seiner Geschichte und seiner Tradition.
Samstag und Sonntag 11.00 - 17.00 Uhr
www.geschichtshaus-owen.de,
stadtinfo@owen.de, 07021 - 982 93 62

2

2 Bernhards-Kapelle

Frühkirche der Herzöge von Teck und der Bürger Owens innerhalb der Stadtmauern gelegen. Freigelegte Wandmalereien aus dem 14. und 15. Jahrhundert. Führungen gerne auf Anfrage.
www.owen.de, 07021/8006-0 oder über die Stadtinfo.

3

3 Marienkirche

Gotische Stadtkirche um 1400 erbaut anstelle der romanischen Vorgängerkirche aus dem 12. Jahrhundert, von der noch der Turm zeugt. Grablege der Herzöge von Teck im Chor der Kirche. Samstags und sonntags geöffnet.

LENNINGEN

Lenningen liegt mit rd. 8.100 Einwohnern in 7 Ortsteilen und 2 Weilern zum Teil am Rand und zum Teil auf der Schwäbischen Alb.
Die Markungsfläche von 4.200 ha reicht vom beeindruckenden Lenninger Tal bis auf die faszinierende Schopflocher Alb. Den Gast und Besucher erwartet eine reizvolle Landschaft mit einer Vielzahl von Sehenswürdigkeiten, Natur- und Baudenkmälern. Die Vielfalt und Schönheit der Landschaft zeigt sich auch daran, dass Lenningen Teil des UNESCO-Biosphärengebiets „Schwäbische Alb“ ist und ein großer Teil der Markungsfläche unter Natur- oder Landschaftsschutz steht.

GASTRONOMIE

Landgasthof Krone
Kirchheimer Str. 238, Brucken
Tel. 07026 - 72 22, Ruhetag: Montag

Alte Bauern-Stub´n
Bahnhofstr. 19, Unterlenningen
Tel. 07026 - 50 33, Kein Ruhetag

Rössle - Pizzeria Il Cavallino
Adolf-Scheufelen-Str. 2, Oberlenningen
Tel. 07026 - 37 01 07, Ruhetag: Montag

Harpprechtshaus
Stockert 1, Schopfloch
Tel. 07026 - 21 11, Ruhetag: Montag, Dienstag

Noch mehr Gastronomie unter www.lenningen.de

LADESTATION E-BIKE

Naturschutzzentrum Schopflocher Alb
Vogelloch 1 - ehemaligen Steinbruch Lauster an der Straße Richtung Ochsenwang

1

2

3

4

1 Museum für Papier- und Buchkunst im Schlössle

Das Kleinod „Oberlenninger Schlössle“ beherbergt das einzigartige Museum für Papier- und Buchkunst und die Gemeindebücherei.
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr,
Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr

2 Gutenberger Höhlen

Die Karsthöhlen mit einzigartigen Tropfsteinformen verdanken ihre Entstehung dem Schopflocher Moor.
Mai bis Oktober
Samstag 13.00 - 16.00 Uhr,
Sonn- und Feiertag 10.00 - 16.00 Uhr

3 Naturschutzzentrum Schopflocher Alb

Das Naturschutzzentrum Schopfloch bietet u.a. eine interaktive Dauerausstellung zum Biosphärengebiet und ein Biosphärenlädle.
Sommerhalbjahr (15.04. bis 14.10.)
Dienstag - Freitag 14.00 - 17.00 Uhr,
Sonntag 11.00 - 17.00 Uhr.
Winterhalbjahr (15.10. bis 14.04.)
Dienstag - Freitag 14.00 - 17.00 Uhr,
jeweils 1. Sonntag im Monat 11.00 - 17.00 Uhr

4 Schopflocher Torfmoor

Das einzige Hochmoor der Schwäbischen Alb ist eine landschaftliche Besonderheit.
Seine Flora und Fauna laden zum Erkunden ein.
Begehung ganzjährig möglich.

NEIDLINGEN

Eingebettet von Hangschluchtwäldern und Streuobstwiesen liegt Neidlingen, inmitten eines landschaftlich reizvollen Talschlusses am Fuß der Schwäbischen Alb. Im Frühjahr bietet die Blüte tausender Kirsch- und Obstbäume ein Naturschauspiel, welches Besucher aus Nah und Fern anzieht. Der Weg führt Sie durch den historischen Ortskern an liebevoll renovierten Fachwerkhäusern und am historischen Rathaus vorbei. Von hier aus lohnt sich ein Abstecher zum Besuch der Neidlinger Kugelmühle. Auf dem Weg zum „Bahnhöfle“ bietet sich eine Wanderung zum Wasserfall oder zur Burgruine Reußenstein an.

GASTRONOMIE

Ristorante-Pizzeria
Schützenhaus
Falkenstraße 15
Tel. 07023 - 21 62

Gasthaus Lamm
Weilheimer Straße 6
Tel. 07023 - 90 88 72

Café „Alte Kass“
Gartenstraße 3
Tel. 07023 - 94 23 528

LADESTATION E-BIKE

„Gasthaus Lamm“, Weilheimer Straße 6
Passenden Adapter bitte mitbringen.

1 Kugelmühle

In der letzten noch produzierenden Kugelmühle Deutschlands wird einheimischer Jura-Marmor mit Wasserkraft zu großen und kleinen Murmeln gerollt.
Sonntags und feiertags von 11.00 bis 17.00 Uhr ganzjährig. Manufakturbesichtigung möglich.
Aktuelle Infos unter:
www.kugelmuehle-neidlingen.de

1

2

2 Neidlinger Wasserfall

Gleich nach ihrem Quellaustritt stürzt die Lindach über einen Wasserfall zu Tal.

3

3 Burgruine Reußenstein

Die Burg, die Ende des 13. Jahrhunderts erbaut wurde und deren Besitzer mehrfach wechselten, war bis ins 16. Jahrhundert bewohnt und zerfiel dann. Von der Burgruine aus bietet sich ein fantastischer Ausblick über das gesamte Neidlinger Tal.

4

4 Pfarrhaus/Pfarrscheuer

Das 1597 erbaute Pfarrhaus zählt zu den ältesten Fachwerkgebäuden im Ort. Die benachbarte Pfarrscheuer dient heute als ev. Gemeindehaus.

5

5 Konrad-Widerholt-Mühle

Der Obervogt und Bezwinger des Hohentwiel, Konrad Widerholt, erbaute 1682 diese Getreidemühle, die damals wie heute mit Wasserkraft betrieben wird.

WEILHEIM
AN DER TECK

Die idyllische Lage am Albtrauf macht Weilheim zum idealen Ausgangspunkt für Naherholungssuchende. Ein ausgedehntes Wegenetz lädt ein zum Wandern, Walken und Radfahren. Zur anschließenden Einkehr laden unsere Gastronomen herzlich zu regionalen Speisen und Getränken ein.

GASTRONOMIE

Zur Ratsstube
Marktplatz 7
Tel. 07023 - 67 46

Gasthof zur Post
Marktplatz 12
Tel. 07023 - 28 16

Landgasthof Rössle
Häringen 13
Tel. 07023 - 67 10

„Zähringer Stuben“
Helfersbergweg 9
Tel. 07023 -90 94 95

Pizzeria „Dolce Vita“
Egelsbergstr. 1
Tel. 07023 - 74 02 74

LADESTATION E-BIKE

„Zur Ratsstube“, Marktplatz 7
Mo - Fr 11.00 - 14.30 Uhr, Do - So ab 17.00 Uhr

Fahrrad-Heilenmann, Otto-Hahn-Str. 20-22
Dienstag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.30 Uhr
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr, Montag geschlossen

Bäckerei Scholderbeck, Marktplatz 10
Tägl. 6.00 - 18.00 Uhr, Samstag 6.00 - 13.00 Uhr

1

1 Limburg

Der Weilheimer Hausberg ist eine geologische Besonderheit. Aus hartem Lavagestein geformt, blieb er in seiner markanten Form als Zeugenberg erhalten. Die Entstehung und die heutige Nutzung mit Streuobst und Weinbau werden auf einem Natur- und Kulturlehrpfad mit herrlichem Panorama anschaulich erläutert.

2

2 Altstadtrundweg

Der liebevoll sanierte historische Stadtkern von Weilheim mit seinen charmanten Fachwerkhäusern kann über einen reich beschilderten Altstadtrundweg erkundet werden. Insgesamt 20 Stationen mit aufschlussreichen Informationen zu Gebäuden und Geschichte geben interessante Einblicke in die bewegte Vergangenheit der Stadt.

3

3 Peterskirche

Die spätgotische Peterskirche (1489) hinterlässt beim Betrachter einen bleibenden Eindruck durch ihre prachtvoll gestalteten Wandmalereien. Diese haben den Bildersturm der Reformation überstanden und gelten als Juwel spätgotischer Kunst. Ein Glanzstück ist die ebenfalls erhaltene Denkmalorgel von 1795. Täglich 8.00 - 18.00 Uhr

4

4 Mühlenweg

Bereits auf einer Ansicht von 1683 sind deutlich zwei Mühlen in Weilheim zu erkennen. Älteste Belege gehen sogar bis ins Jahr 1429 zurück. Der Mühlenweg in Weilheim zeigt dem Besucher die Besonderheiten dieses alten Gewerbes anschaulich und reich bebildert. Ergänzt wird der lehrreiche Spaziergang durchs "Städtle" mit Stationen wie dem Backhaus oder der Villa Faber&Becker, einem prachtvollen Backsteinbau.

HOLZMADEN

staunen - erleben - anfassen
Die Urwelt Gemeinde Holzmaden

Unser sympathischer Ort am Albtrauf ist geprägt durch seine ältesten „Ur-Einwohner“ die den Namen Holzmaden in alle Welt tragen - die 180 Millionen Jahre alten Fossilienfunde. Ein „Urweltbesuch“ in reizvoller Landschaft am Fuße der Alb lohnt sich.
www.holzmaden.de

GASTRONOMIE

Gasthaus „Lamm“
Hauptstraße 2
Tel. 07023 - 50 36

Trattoria „La Pergola“
Bahnhofstraße 35
Tel. 07023 - 741 99 70

Pizzeria „Degli Angeli“
Jurastraße 3
Tel. 07023 - 74 44 91

Archie’s
Bahnhofstraße 39
Tel. 07023 - 88 00

LADESTATION E-BIKE

Keine Ladestation vorhanden.

1

2

1 Urwelt-Museum Hauff

Größte fossile Lebensgemeinschaft - die Seelilien-Kolonie.
Dienstag - Sonntag 9.00 - 17.00 Uhr
Aichelberger Str. 90
Tel. 07023 - 28 73
www.urweltmuseum.de

2 Urweltsteinbruch Fischer

Mit Hammer und Meißel Urwelt- Schätze finden.
Dienstag - Sonntag 9.00 - 17.00 Uhr
Aichelberger Str. 75
Tel. 07023 - 29 91
www.urweltsteinbruch.de

RADWEG · *LAUTER · ALB · LINDACH*

Vom Neckartal-Radweg in Wendlingen über Kirchheim, Dettingen, Owen, Brucken, Unter-, Oberlenningen, Gutenberg, Krebstein, Schopfloch, Neidlingen, Weilheim, Holzmaden, Jesingen und Kirchheim zurück nach Wendlingen.

Start und Ziel: Neckartal-Radweg in Wendlingen
Länge: ca. 70 km mit Abstecher nach Gutenberg zur Quelle der Schwarzen Lauter (8 km, hin und zurück)
Gesamtsteigung: 964 m
Höchster Punkt: 802 m
Niedrigster Punkt: 257 m
Charakteristik: sportlich
Wegbeschaffenheit: Asphalt, Schotter
Fahrradtyp: Touren- oder Trekkingrad, Mountainbike
Anreise: DB, S-Bahn S1 bis Wendlingen
Parkplatz: am Bahnhof Wendlingen
Landkarte: Landkreiskarte Esslingen 1:50 000 vom LGL Baden-Württemberg

Der Radweg ist mit freundlicher Unterstützung des Vereins für Naherholung im Neckartal des Landkreises vollständig ausgeschildert. Der Albaufstieg ist am Wochenende mit dem Radbus leicht zu überwinden. Den genauen Fahrplan finden Sie unter www.vvs.de

Start

Wendlingen: Auf dem Neckartal-Radweg in Fahrtrichtung Plochingen am Ortsende vor der Schranke links, bzw. in Fahrtrichtung Nürtingen am Ortsanfang nach der Schranke rechts, entlang der B 313, auf die Betonbrücke (Seebrücke) hinauf, auf dieser nach rechts den Neckar überqueren und sofort wieder nach links zum Einstieg in den Lauter-Alb-Lindach-Radweg. Eine Infotafel erleichtert den Einstieg in die Tour.

Variante Wendlingen –
vom Bahnhof zum Einstieg in den Radweg Lauter-Alb-Lindach
Die Bahnsteigunterführung nach Westen über die Rampe verlassen, über den P+R-Parkplatz, unter der Brücke hindurch nach links in den Schwanenweg, dann nach rechts in die Heinrich-Otto-Straße. Nach links einordnen (WW B 313) und in der Auffahrt zur B 313 nach rechts in den Weg zur alten Steinbrücke (Ulrichsbrücke) fahren, vor der Brücke nach rechts in den Schotterweg abbiegen (RWW Neckartal-Radweg). Auf dem rechten Ufer bleiben und nach Unterquerung der Betonbrücke (Seebrücke) nach rechts zum Einstieg in LAL (vom Bahnhof 1,6 km).

Die Lauter auf der eisernen Rohrbrücke queren, nach rechts unter der Bahnlinie hindurch in die Vorstadtstraße. An deren Ende nach rechts versetzt in die Jakobstraße, nach 400 m links in die Wehrstraße und sofort wieder nach rechts in die Austraße. Dann nach links in den Steinriegel, weiter nach rechts auf der Bodelshofer Straße bis Bodelshofen. Geradeaus in die Ötlinger Straße. Am Reitstall vorbei nach rechts und vor der Lauterbrücke nach links hinunter auf den Fuß-Radweg (RWW Ötlingen, Kirchheim). In Ötlingen an der Fußgängerampel die Schönblickstraße queren und weiter geradeaus auf der Haldenstraße bis zum Asternweg, hier nach rechts, die Haldenbrücke überqueren und nach links in den Fuß-Radweg einfahren. An der Lauterbrücke nach rechts der Saarstraße folgen, gleich wieder rechts in die Friederichstraße, geradeaus bis zur Osianderstraße, hier nach links bis zum Postplatz, diesen geradeaus überqueren in die Fußgängerzone untere Max-Eyth-Straße. An der Fußgängerampel die Alleenstraße queren und an der Stadtbibliothek nach rechts vorbei zum Kirchheimer Schloss.

8,2 km **Kirchheim:** Links am Schloss vorbei in die Paulinenstraße und sofort wieder nach rechts in die Marstallgasse, an der Stadtmauer entlang über die Fußgängerampel auf der Dettinger Straße stadtauswärts fahren, dann nach rechts in die Ziegelstraße und nach links in die Hahnweidstraße abbiegen. Auf dieser die Bebauung verlassen, die A8 unterqueren, nach der Unterführung halblinks (RWW Nürtingen) und dann geradeaus. Am Segelfluggelände Hahnweide entlang, vor der Waldecke links dem (RWW Dettingen) bis zur steinernen Lauterbrücke in Dettingen folgen.

(RWW steht für Radwegweiser, WW für andere Wegweiser)

13 km **Dettingen:** Hier sofort nach rechts abbiegen, lauteraufwärts bis zum eisernen Steg fahren, diesen schiebend überqueren. Danach auf dem nach links führenden Asphaltweg weiter und für eine kurze Strecke in die Straße „Stelle“ einbiegen (RWW Owen). In der Rechtsbiegung geradeaus, in den Weg „Wittum“ hinein, diesem, vorbei an einem kleinen Wasserkraftwerk, immer in Sichtweite zur Lauter, bis zum Wanderparkplatz folgen. Dort nach links auf den Asphaltweg bis zum Ortseingang von Owen (RWW Owen).

16,5 km **Owen:** Geradeaus führt die Schießhüttestraße und dann die Neue Straße durch Owen am Bahnhof vorbei, bis zur L 1210. Diese überqueren und der Bahnlinie folgen, nach wenigen Metern nach links auch diese kreuzen und sofort nach rechts dem (RWS Lenningen, Brucken) folgen.

18,5 km **Brucken:** Geradeaus nach Brucken hinein, nach links die Lauter überqueren und auf der Oberen Straße bis zur Fußgängerampel, dort die B 465 queren und dem RWW Unterlenningen folgen.

20 km **Unterlenningen:** Dem RWW Oberlenningen folgen. Nach Überqueren des Bahnüberganges nach links in die Brühlstraße einbiegen und weiter dem RWW Oberlenningen folgen.

21,5 km **Oberlenningen:** Ab hier dem RWW Gutenberg folgen, halblinks in den Heerweg einbiegen, über den Heinrich-Scheufelen-Platz am Schwimmbad vorbei (RWW Gutenberg) und weiter bergauf zur alten Steige fahren, die nach ca. 600 m mit einer Linkskurve beginnt. Am Ende der Steigung an der Infotafel nach rechts dem Asphaltweg folgen, immer noch leicht steigend in den Wald hinein fahren, am Ende der Steigung auf dem Asphaltweg aus dem Wald hinaus weiter nach Krebstein fahren.

21,8 km Abstecher nach Gutenberg zur Quelle der Schwarzen Lauter: In Oberlenningen am Ortsausgang nach rechts den Lauterkanal überqueren und dem Fuß-Radweg nach Gutenberg folgen. (RWW Gutenberg) Nach der Kläranlage nach rechts (RWW Schlattstall) die B 465 queren und nach rechts weiter nach Schlattstall. Auf der Etterstraße bis zum Spiel- und Rastplatz am Goldloch fahren. Zurück zur Hauptstrecke auf demselben Weg.

35,3 (27,3) km **Krebstein:** In der Ortsmitte nach links auf die K 1248 nach Schopfloch abbiegen.

37,5 (29,5) km **Schopfloch:** Nach dem Ortsschild rechts in die Raiffeisen Straße, an der ersten Kreuzung geradeaus, vor dem Rathaus nach links und sofort wieder nach rechts in die Vordere Bergstraße (WW Harpprechthaus), dann geradeaus am Sendemast vorbei und abwärts links am Harpprechthaus vorbei, bis zur Kreuzung. Hier nach links (RWW Weilheim, Wiesensteig). An der nächsten Abzweigung geradeaus (RWW Weilheim) die K 1247 queren, nach rechts dem Fuß-Radweg zum Wanderparkplatz Bahnhöfle folgen. (RWW Weilheim, Neidlingen) Auf dem Schotterweg bergab bis zum Wanderparkplatz. Hier kurz auf der L 1200 bergab bis zum nächsten Parkplatz fahren. Vorsichtig nach links in diesen einbiegen (RWW Schwäbische-Alb-Weg) und nach links weiter auf dem Asphaltweg (RWW SWA) bergab nach Neidlingen.

45,7 (37,7) km **Neidlingen:** Entlang der Lindach bis zum Rathaus, hier links (RWW SWA), dann wieder nach links in die Mühlstraße (RWW SWA) einbiegen, geradeaus weiter bis zur L 1212, diese queren und nach der Brücke nach rechts (WW Hungerberg). Geradeaus bis zum Ende des Betonweges, hier nach rechts Richtung Weilheim fahren.

51,1 (43,19) km **Weilheim:** Geradeaus auf den geschotterten Fuß-Radweg einfahren. Vor der Lindachbrücke nach links, immer in Bachnähe zur Oberen Mühle radeln. (hier kurze Schiebestrecke). Vor der Lindachbrücke nach links, am Scholderplatz nach rechts (RWW Stadtmitte), links in die Obere Mühlstraße einbiegen, die Untere Grabenstraße queren, über den Marktplatz und vor der Kirche nach links (RWW Holzmaden). Vor dem Hotel Post nach rechts und sofort wieder nach links in die Kirchheimer Straße abbiegen. Nach rechts in die Karl-Scheufelen-Straße fahren und nach links in die Bahnhof- und dann in die Karl-Dreher-Straße, weiter auf dem Fuß-Radweg parallel zur Kalixtenbergstraße, nach rechts auf den Fuß-Radweg, parallel zur Holzmadener Straße, abbiegen. Am Kreisverkehr die L 1200 unterqueren (RWW SWA). Weiter auf der Holzmadener Straße (RWW SWA) bis Holzmaden.

56,1 (48,1) km **Holzmaden:** Nach halbrechts auf der Weilheimer Straße (RWW SWA) in die Aichelberger Straße (WW Urweltmuseum). Nach dem Museum geradeaus in die Ohmdener Straße und sofort nach links in den asphaltierten Feldweg abbiegen. Beim ersten Haus nach rechts in die Blumenstraße, immer bergab, vor der Volksbank nach rechts und sofort wieder nach links in die Kirchheimer Straße. Weiter bergab, geradeaus nach Jesingen fahren (RWW Kirchheim).

58,6 (50,6) km **Jesingen:** Vor dem Ortseingang Jesingen auf dem parallel zur Holzmadener Straße verlaufenden Fuß-Radweg (RWW Jesingen), an der ersten Kreuzung auf die Straße nach rechts wechseln und bis zur Kirche fahren. Hier nach rechts in die verkehrsberuhigte Zone und geradeaus, flußabwärts weiter (RWW Kirchheim). In die Fauslerstraße nach links und sofort wieder nach rechts in Fuß-Radweg weiter (RWW Kirchheim). Am Schlossgymnasium nach der Brücke nach rechts (RWW Wendlingen, Stadtmitte), unter den Straßenbrücken hindurch, geradeaus (RWW Wendlingen) nach Kirchheim radeln.

62,4 (54,4) km **Kirchheim:** Am Hotel Fuchsen die Schlierbacher Straße queren (RWW Wendlingen, Stadtmitte). Von der Unteren Steinstraße nach links in die Herdfeldstraße (RWW Wendlingen, Stadtmitte) in den verkehrsberuhigten Bereich, über die Lindachbrücke nach rechts in die Wollmarktstraße (RWW Wendlingen) zur Plochinger Straße, diese queren und dem RWW Wendlingen, Ötlingen folgen. Die Paradiesstraße an der Fußgängerampel queren (RWW Wendlingen, Ötlingen). Von der Ludwigstraße nach rechts in die Friedrichstraße (RWW Wendlingen, Ötlingen), dann nach links in die Saarstraße (RWW Wendlingen, Ötlingen) und auf demselben Weg wie auf der Hinfahrt zu den Ausgangspunkten in Wendlingen zurück radeln.

70,6 (62,6) km **Wendlingen**

Ziel